

Pfarreiseelsorger | Thomas Weber | Kosthofenstrasse 3 | 3266 Wiler b. Seedorf | 079 682 27 80 | thomas.weber@pfarrei-niederbuchsiten.ch

Mitarbeitender Priester | Charles Onuegbu | Ausserbergstrasse 12 | 4702 Oensingen

Pfarreisekretariat | Priska Graber | Im Feld 20 | 4626 Niederbuchsiten | 076 831 02 81 | sekretariat@pfarrei-niederbuchsiten.ch | Bürozeit | MI 8.00–10.30 Uhr

Sakristan | Peter Studer | 062 393 30 53 | sakristan@pfarrei-niederbuchsiten.ch

Reservation Forum St. Nikolaus | Markus S. Rippstein | 079 544 74 04 | rippstein.nb@ggs.ch

Gottesdienste

Sonntag, 22. Februar, 10.30 Uhr

1. Fastensonntag

Kommunionfeier

Gottesdienstleitung: Thomas Weber.

Kollekte: Diözesane Kollekte für finanzielle Härtefälle und ausserordentliche Aufwendungen.

Jahrzeit: Marianne Altermatt.

Mittwoch, 25. Februar, 09.00 Uhr

Kommunionfeier

Gottesdienstleitung: Thomas Weber.

Nachmittags: Hauskommunion.

Die Hauskommunion ist gedacht für Personen, die kaum oder gar nicht in den Gottesdienst kommen können. Zudem ist sie auch eine Gelegenheit zu einem seelsorgerlichen Gespräch. Wer gerne die Kommunion zu Hause empfangen möchte, ist gebeten, sich bei Thomas Weber zu melden.

Sonntag, 1. März, 10.30 Uhr

2. Fastensonntag

Eucharistiefeier

Gottesdienstleitung: Wieslaw Reglinski.

Kollekte: Vision Familie.

Jahrzeit: Elisabeth und Emil

Gisiger-Luterbacher,

Sophie Gisiger,

Elisabeth und Rudolf

Luterbacher-von Däniken,

Hedy und Georg

Luterbacher-Mauchle,

Marianne und Cäsar

Luterbacher-Eder,

Heidi Niggli-Freudiger,

Irma und Kurt Zeltner-Zeltner.

Mittwoch, 4. März, 09.00 Uhr

Kommunionfeier

Gottesdienstleitung: Thomas Weber.

Anschliessend Monats-Kaffee im Restaurant Sonne.

Sonntag, 8. März, 10.30 Uhr

3. Fastensonntag

Spaghetti-Tag

Kommunionfeier

Gottesdienstleitung: Thomas Weber.

Kollekte: Fastenaktion.

Mitteilungen

Wir mussten Abschied nehmen

Am Montag, 19. Januar, ist Othmar Studer im Alter von 86 Jahren verstorben. Wir entbieten den Angehörigen unsere aufrichtige Anteilnahme.

«*Ihr seid jetzt traurig, aber ich werde euch wiedersehen. Dann wird euer Herz voll Freude sein, und diese Freude kann euch niemand mehr nehmen.*» Joh 16,22

Frauen-Treff: Planetenparade

Mittwoch, 25. Februar, oder

Donnerstag, 26. Februar, ab 19.00 Uhr

Umgebung Waldhaus Buechban

Ende Februar gibt es am Sternenhimmel eine Planetenparade zu sehen. Wir haben die Gelegenheit, den Nachthimmel mit einem Teleskop abzusuchen. Damit wir möglichst freie Sicht haben, wird das Teleskop auf der Höhe des Waldbrunnenweges aufgestellt. Je nach Wetter wird kurzfristig entschieden, ob und an welchem der beiden Daten der Anlass stattfindet. Es ist keine Anmeldung erforderlich und es sind auch Nichtmitglieder willkommen. Weitere Informationen finden Sie auf der Website: www.frauentreff-niederbuchsiten.ch. Ich freue mich auf viele Besucher.
Esther Zeltner vom Frauen-Treff

Rückblick MV des Frauen-Treffs

Wir konnten sechs Frauen in den Verein aufnehmen. Mirjam Bucher übernimmt von Franziska Uebelhard das Ämtli Geburtstagsbesuche ab 75 und wird die Besuche mit Rita Hafner weiterführen. Der Frauen-Treff hat neu als Erkennungsmerkmal einen Pin, welchen die Frauen tragen, die an Pfarreianlässen mithelfen. Fotos und Infos zur MV sind auf der Homepage www.frauentreff-niederbuchsiten.ch ersichtlich.

Leitungsteam Frauen-Treff

Neuer Handlauf beim Haupteingang zur Kirche



Kirchgemeinderat Meinrad Zeltner hat eine Lösung für das Anliegen eines Handlaufs beim Haupteingang zur Sankt-Nikolaus-Kirche gefunden. Ihnen allen besten Dank für die vielen Anregungen und für Ihr Mitdenken.
Info Kirchgemeinderat

Herzliche Einladung zum Spaghetti-Tag am Sonntag, 8. März



Der Gottesdienst vom Sonntag, 8. März, findet in der Mehrzweckhalle des Schulhauses statt. Anschliessend, ab ca. 11.30 Uhr, gibt es feine Spaghetti. Der Erlös ist zugunsten des Projektes von Fastenaktion in Indien: «Selbstversorgung mit traditionellen Anbaumethoden». Gerne servieren wir unseren Gästen auch Kuchen. Damit das Angebot vielseitig wird, sind wir auf Kuchenspenden angewiesen. Auf Ihr Kommen freuen sich die Helferinnen und Helfer des Frauen-Treffs und der Pfarrei.

Fastenaktion 2026 – unser Unterstützungsprojekt



Die ökumenische Kampagne von «Fastenaktion» und «HEKS/Brot für alle» unterstützt unter dem Motto «Wer Saatgut hat, kann Zukunft säen» gezielte Projekte, die zur Nahrungsicherung beitragen, denn Saatgut ist mehr als ein Korn in der Erde. Es ist Hoffnung, Überleben und Zukunft. Der Zugang zu vielfältigem Saatgut ist entscheidend, um Hunger und Armut im globalen Süden zu bekämpfen. Diese Vielfalt bildet die Basis für eine gesunde Ernährung und auch für die Unabhängigkeit von importierten Nahrungsmitteln. Und dazu kann jede Unterstützung helfen, denn «jeder Beitrag zählt». Wir unterstützen das Projekt in Indien: «Selbstversorgung mit traditionellen Anbaumethoden». Adivasi und Dalits gründen Dorforganisationen und bauen gemeinsame Sparkassen auf, um sich gegenseitig auszuholen und Darlehen mit Wucherzinsen zu vermeiden. Die Rückbesinnung auf ihre kulturellen und spirituellen Traditionen verleiht den Gemeinschaften Kraft. All dies stärkt auch ihr Bewusstsein, wie wichtig der Zugang zu eigenem Land ist. Denn nur so können die Familien ihre Selbstversorgung mit traditionellen Anbaumethoden sichern. Mit den Kollekten in den Gottesdiensten vom 8. und 29. März unterstützen wir dieses bedeutsame Engagement von Fastenaktion in Indien.

Die Fastenzeit – eine Einladung

Die Fastenzeit ist kein erzwungener Verzicht, sondern eine Einladung, sich eine Auszeit zu gönnen vom fremdbestimmten Leben und nach dem wahren Kern zu fragen. Das kann uns zur Einsicht führen, worauf man problemlos verzichten könnte, ohne Einbusse an Lebensqualität.

Seiteneingang vom Friedhof



Der Seiteneingang vom Friedhof in die Kirche ist während der Winterzeit auch wie alle anderen Türen zur Sankt-Nikolaus-Kirche von morgens 7 Uhr bis abends 19 Uhr geöffnet. Leider braucht es etwas Kraft, die Seitentür von aussen zu öffnen, aber die automatische Schliessanlage funktioniert richtig. Wenn es Ihnen nicht gelingt, die Tür zu öffnen, betreten Sie die Kirche über den Haupteingang oder über die WC-Tür. Wir danken für Ihr Verständnis und sind bemüht, eine geeignete Lösung zu finden.
Info Kirchgemeinderat